

BEBAUUNGSPLAN

" AM KRANKENHAUS "



5. AUSFERTIGUNG

1. ZUSTIMMUNG

FL. NR. 966 U. 967/2

FL. NR. 967

FL. NR. 967/4

FL. NR. 968/1

FL. NR. 968/2

Stadtrat
.....
Th. Resinger
.....
Wendemann, M. B. Feuch, H. H. H.
Hellerer, M. H. K. Anna, K. H. H.

2. SATZUNG

Die Stadt hat mit Beschluß vom 12.12.89 die Änderung des Bebauungsplanes gemäß § 10 BauGB. als Satzung beschlossen.

MAINBURG DEN 3.1.1990

.....
1. Bürgermeister

3. BEKANNTMACHUNG

Die als Satzung beschlossene Änderung des Bebauungsplanes ist am 21.12.89 ortsüblich in der Hallertauer Zeitung und an der Amtstafel bekanntgemacht worden. Mit der Bekanntmachung ist die Änderung des Bebauungsplanes gemäß § 12 BauGB. rechtsverbindlich.

MAINBURG DEN 3.1.1990

.....
1. Bürgermeister

4. PLANUNG

Mainburg den 10.11.1989

INGENIEUR- U. PLANUNGSBÜRO
MARTIN HUBER
DIPL.-ING. FÜR BAUWESEN
SPERTSTRASSE 5
930 MAINBURG
TELEFON 06751 / 28 28

BEBAUUNGSPLAN

“ AM KRANKENHAUS ”

DECKBLATT NR. 5

VEREINFACHTE ÄNDERUNG NACH § 13 BAUGB
STADT MAINBURG

LANDKREIS KELHEIM

REG-BEZIRK NIEDERBAYERN

ÄNDERUNG DER DACHNEIGUNG UND DER
BAUGRENZEN

1. FESTSETZUNG DER DACHFORM:

Satteldach am Hauptgebäude

Dachneigung 36° - 38°

Dachüberstand Ortsgang: 20 - 35 cm

Traufe : 20 - 65 cm

Kniestock konstruktiv

Garagen und Nebengebäude sind
dem Hauptgebäude anzupassen.

Dachgaupen zulässig

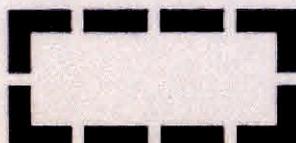
TRAUFHÖHE TALSETIG IN MITTEL MAX. 6.80

2. FESTSETZUNG DER BAUGRENZEN



Baugrenze

3. WEITERE FESTSETZUNGEN:



Grenzen des räumlichen
Geltungsbereiches des
Deckblattes.

